

Der **Kassen- und Pressewart Herr Albert Müller** berichtete von seiner Pressetätigkeit und den zusätzlichen übernommenen Aufgaben des vorzeitig zurückgetretenen Vorsitzenden und des Schriftführers und präsentierte anschließend den Kassenbericht mit gründlichen Hintergrundinformationen in sehr eindrucksvollen Gliederungen mit den Vergleichswerten der Vorjahre. Auch im Geschäftsjahr 2017 konnte die Habenseite untermauert werden.

Die beiden **Kassenprüferinnen Frau Isolde Wünstel und Frau Bettina Wintergerst** testierten dem Kassenwart eine ordnungs- und satzungsgemäße Kassen- und Buchführung und die lückenlose Darstellung und Erläuterung der kausalen Sachverhalte.

Die Entlastung der Vorstandschaft für das Geschäftsjahr 2017 wurde von der Kassenprüferin Frau Isolde Wünstel beantragt und die Zustimmung der anwesenden Mitglieder erfolgte daraufhin einstimmig.

Von **allen Vortragenden** wurde betont, dass dies nur mit der tatkräftigen und organisationsfreudigen Unterstützung der Vereinsmitglieder möglich ist. Die stellv. Vors. Frau Maria Müller bedankte sich bei den Vortragenden für Ihre Berichterstattung. Hierfür erteten Sie erneut Beifall von den Mitgliedern.



Die Geehrten (v.l.n.r.): Kurt und Veronika Hermann, Helmut Hamburger und Irma Brückner, flankiert von der stellv. Vors. Maria Müller. Mit **Freude und Stolz** nahm unsere stellv. Vorsitzende im Anschluss folgende Ehrungen vor:

Für 40 jährige Vereinstreue

Herr Helmut Hamburger und

Herr Manfred Wolf in Abwesenheit, sowie

für 25 jährige Vereinstreue

Frau Irma Brückner,

Frau Veronika Hermann,

Frau Veronika Schiffler in Abwesenheit und

Herr Kurt Hermann

Alle in Abwesenheit geehrten Mitglieder waren entschuldigt und wurden zuhause geehrt.

Mit diesen Ehrungen bedankte sich die gesamte Vorstandschaft bei den geehrten Mitgliedern mit einer Urkunde und einem Präsent für die jahrelange Verbundenheit zum Pfälzerwald-Verein Ortsgruppe Rheinzabern e.V..

Bei den anschließenden Wanderehrungen wurden neben den Monatswanderern erstmalig auch die Mittwochswanderer und Mittwochsradfahrer für 9 und mehr Wanderungen in 2017 mit Urkunden durch den Wanderwart ausgezeichnet.

Danach wurde unser langjähriger Wander- und Kulturwart **Herr Gerhard Wagenblatt** mit einer Urkunde und PWV-Plakette für seine Verdienste aus der Vorstandschaft verabschiedet.

Die anschließenden Neuwahlen der vakanten Stellen durch die Mitgliederversammlung unter Leitung des Bezirksobmanns **Herrn Ernst Fuchs** ergab folgendes Ergebnis:

Schriftführer: Frau Rosi Schwein

Wanderwarte: Herr Reiner Schmitt (administrativer Part) und

Herr Richard Wagner (operativer Part)

Beisitzer: Frau Rita Saretzki und

Herr Gerhard Milz

Für die Wahl des vakanten Vorsitzenden konnte keine Besetzung erfolgen. Dies steht bei den Neuwahlen des Vorstandes im Jahre 2019 erneut an.

Da keine weiteren Anträge, Änderungswünsche und Fragen offenblieben, bedankte sich unsere stellv. Vors. Frau Maria Müller im Namen der gesamten Vorstandschaft bei den Teilnehmern für Ihr Interesse, bei Herrn Ernst Fuchs für die Wahlleitung, den Küchenspenderrinnen, der Küchen- und Thekencrew und beendete somit den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2017.

Ein gemütliches Beisammensein mit Verköstigungen aus unserer Küche rundeten im Anschluss den Sonntag ab.

Informationen, Auskünfte und Anmeldungen zu allen Vereinsaktivitäten erhalten Sie bei der stellv. Vorsitzenden Frau Maria Müller 07272 73200.

Das umfassende Programmangebot der PWV Ortsgruppe Rheinzabern finden Sie auf unserer Homepage www.pwv-rheinzabern.de

Sehr interessieren dürfte Sie auch unser Bilderarchiv auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse.



Radsportvereinigung 1906/1949

Wintertraining - es läuft rund!

Jeden Sonntag sieht man sie, die große Gruppe der RSV-Trikots, die sich ab 10.00 Uhr in Gang setzt, um die Grundlagen für die neue Saison zu legen. Unter der Leitung von U15-Trainer Stefan Wünstel gingen auch am vergangenen Sonntag 10 Rennfahrer auch die 60-Kilometer-Runde Richtung Weinstraße. Auch der Vorstand des Vereins Nils Bräutigam ließ es sich an dem sonnigen Vormittag nicht nehmen, die Gruppe zu begleiten. „Es macht großen Spaß zu sehen, wie sich die Jugendlichen weiter entwickeln“ so sein Fazit, womit er aber nicht die ansprechende Geschwindigkeit meinte, sondern vor allem das Verhalten auf der Straße als Gruppe in Zweierreihe. Da braucht man schon ein gesundes Selbstbewusstsein, wenn die Autos mit wenig Abstand überholen. Aber mit der nötigen Ruhe in der Mannschaft gelingt auch das. Um die Gruppe abzusichern begleitet der Sportliche Leiter Karl Wünstel die Fahrer als „Schlussfahrzeug“. Auf Grund der Unterschiede in Alter und Leistungsfähigkeit müssen sich alle Beteiligten natürlich anpassen, die Schnelleren fahren dafür länger ganz vorn, also „im Wind“, die Jüngeren achten vermehrt darauf, das Fahren in der Gruppe zu lernen. Nach etwa 45 Minuten werden dann die Gruppen geteilt, sodass die Älteren Fahrer auf ihre Kosten kommen und auch mal an ihr Limit gehen. Anschließend trifft man sich wieder und fährt gemeinsam nach Rheinzabern zurück.



(Start zum Wintertraining bei strahlender Sonne und mit strahlenden Gesichtern)

Währenddessen sind die Querfeldeinfahrer noch einmal beim Rennen in Mannheim im Einsatz gewesen. Julien Meyers holte sich sein gefühlt hundertste Holzmedaille ab, konnte dem 4. Platz aber dennoch ein gutes Fazit abringen, kämpfte er doch bis zur Zielgeraden um einen Podestplatz und musste sich nur knapp geschlagen geben. Lucas Barclay kam auch den 6. Platz, Bruder Kai auf den 5. und Benjamin auf den 6. Darren Barclay zeigte seinen Söhnen wie es geht und holte sich den 7. Rang bei den Senioren.



(Winter-Rollentraining ermöglicht durch die Hilfe von Christian Trauth (RV Hatzenbühl)

Die Verantwortlichen des RSV sind mit der momentanen Situation sehr zufrieden. Die Crosser beenden gerade ihre Saison. Die älteren Straßenfahrer trainieren fleißig in der Halle, auf der Rolle und sonntags auf der Straße. Die Jüngeren und die Einsteiger werden dann ab Mitte Februar in das Straßentraining einsteigen. Der Verein war bei den letzten Deutschen Meisterschaften vertreten und sogar beim „Ball des Sports“ in Landau. Die mittlerweile seit 5 Jahren andauernde intensive Nachwuchsarbeit macht sich mehr als bezahlt, die Sportler bilden eine tolle Gemeinschaft, die gern noch weitere Kinder und Jugendliche aufnimmt.



Rheinzaberner Ski- & Snowboard-Club e.V.

Familienskifreizeit

„47 Mal Super“, war die Aussage aller Teilnehmer an den „Verwöhntagen“ am Fuße des Wilden Kaisers (A) vom 05.01.-09.01.2018 – als Familienfahrt des Rheinzaberner Ski- & Snowboard-Club e.V.

Eine reibungslose Anfahrt mit einer Brotzeit bei Ankunft am Hotel „Alpin“ in Scheffau und die gelöste Stimmung während der Fahrt, bildeten einen guten Anfang für die 3 ½ Skitage im Skigebiet „Wilder Kaiser“. Nach dem Bezug der reservierten Zimmer nutzen einige Teilnehmer den Nachmittag für die ersten Abfahrten. Andere trafen sich zum Schwimmen oder Saunieren im Hotel. Das erste gemeinsame reichliche Buffet, am Abend, beendete den Anreisetag. Die nächsten drei sonnigen Skitage wurden für die Kinder, in den kostenlosen Skikursen, unter der Leitung der Skilehrer/innen Herbert Sitter, Anika und Marlene Weber zu Erlebnis und lehrreichen Tagen. Die gute Stimmung und Zusammenhalt unter den Erwachsenen Skifahren, auch auf den Pisten“ sorgen jeden Abend für reichlich Gesprächsstoff, während des Buffets mit hausgemachten Spezialitäten und Getränken. Eva Scherrer, die Organisatorin der „Verwöhntage“ erhielt von allen Teilnehmern höchstes Lob für die Auswahl diese „perfekten Hotels“ mit seinen Annehmlichkeiten. In nur fünf Minuten erreichten die „Ski-Hasen“ mit einem Skibus Shuttle den Lift in der Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental, dem größten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs. Für alle „nichtskifahrenden“ Teilnehmer bot Scheffau und Umgebung genügend Abwechslung untertage. Auch die schönste Skifreizeit findet ein Ende - und mit der beliebten „Brotzeit“ vor Abfahrt, führte die Rückfahrt, mit einem „kleinen Stau“ zur guten Ankunft in Rheinzabern, beim Reiseunternehmen Fichtenkamm. Alle Teilnehmer waren sich bei der Verabschiedung einig: „Es waren wirklich Verwöhntage“.



Schützenverein St. Hubertus Rheinzabern

Rundenkampf

1.Rundenkampf Großkaliber Pistole/Revolver

SV Rheinzabern SG Germersheim 1089:1075 Ringe

Nikolaus Sascha 378 Ringe

Bossert Peter 365 Ringe

Vögeli Klaus 364 Ringe

Gehrlein Roland 351 Ringe

Schäfer Manfred 343 Ringe

Neujahrschießen 2018

Aktive - Schützen:

1.Platz Trauth Heinz

2.Platz Gehrlein Robert

3.Platz Barth Thomas

Passive - Schützen:

1.Platz Marz Hubert

2.Platz Hirsch Franz

3.Platz Verlohna Otto



Turnverein 1890 Rheinzabern e.V.

Mitteilungen der Tennisabteilung

Tennis-Abteilungsversammlung und Neuwahlen am

28.01.2018

Wie im letzten Jahr, findet auch in diesem Jahr wieder am Sonntag nach dem Turnerball die jährliche Abteilungsversammlung Tennis statt. Angesetzt ist die Sitzung im Turnerheim von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr. Themen werden hier zum Beispiel die Besetzung der Abteilungsleitung, Verabschiedungen, die Abteilungsfinanzen, die Meldung und Besetzung der Medenrunden-Mannschaften, Termine und Veranstaltungen 2018 und weitere Anliegen sein.

Einen längeren Teil wird in diesem Jahr die Abteilungsleitungsbesetzung einnehmen, da durch teilweise schon länger angekündigte Rücktritte aber auch durch kurzfristige Absagen für einige Ämter im Vorfeld keine Kandidatinnen oder Kandidaten gefunden werden konnten. Aktuell gibt es für folgende Ämter keine Kandidat(inn)en:

Ressortleiter/in Finanzen

Ressortleiter/in Veranstaltungen

Ressortleiter/in Wettkampfsport weiblich

Ressortleiter/in Freizeitsport

Wir bitten jeden/jede, sich im Vorfeld noch zu überlegen, ob er/sie die Abteilungsleitung vielleicht durch die Übernahme eines der Ämter entlasten kann/will. Gerne können wir Aufgabenbereiche auch teilen, wenn es dadurch überschaubarer wird. Bei Fragen oder Interesse könnt ihr euch auch gerne im Vorfeld direkt an Marc Fath wenden.

Wir würden uns trotz der offenen Ämter über zahlreiche Teilnehmer/innen freuen.

Dringend Helfer gesucht! 45. Osterlauf in Gefahr!

Eine der ältesten Laufveranstaltungen in Deutschland, der Osterlauf des TVR, ist in Gefahr, da die Leichtathletik-Abteilung massive Helferprobleme hat. Zusätzlich hat auch die Feuerwehr aus Personalmangel ihre Unterstützung abgesagt. Unser gemeinsames Ziel ist es nun, die Leichtathletik-Abteilung mit Helfer/innen zu unterstützen!

Es geht um den 31.03.2018 (Karsamstag) von ca. 12.00-16.00 Uhr!

Aktuell gibt es noch keinen konkreten Helferplan, es wäre aber toll, wenn sich ca. 10 Personen finden, die bei dem Lauf als Helfer/in unterstützen können und wollen.

Alle Interessierten können sich direkt an Marc Fath (tennis@tv-rheinzabern.de) wenden.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Mitteilungen anderer Behörden

Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Süd- und Vorderpfälzer Ackerbautage 2018

Das Pflanzenbauteam Neustadt/Weinstraße des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück lädt alle Interessierten herzlich ein zu Ackerbautagungen.

Termine

Donnerstag, den 1. Februar 2018

um 14.00 Uhr in Kandel, Gasthaus „Pfälzer Hof“, Saarstr. 149

Freitag, den 2. Februar 2018

um 14.00 Uhr in Römerberg-Berghausen, Anglervereinsheim, Große Hohl

Montag, den 5. Februar 2018

um 14.00 Uhr in Ebertsheim, Gasthaus Gutfrucht, Bahnhofstr. 12

Programm mit den Kurzvorträgen

Aktuelles zu Fachrecht, Greening und Agrarumweltprogrammen (Horst Frei, DLR R-N-H, Pflanzenbauteam Neustadt)

Feld-Dokumentation zu Pflanzenschutz und Düngung am Smartphone

(Norbert Kolb, Firma Helm, Ladenburg, Dominik Bellaire, Neupotz und Thomas Kuntz, Neuburg am Rhein)

Düngerverordnung - was ändert sich für den Ackerbauern?

(Horst Frei, DLR R-N-H, PBT Neustadt)

Neues und Empfehlungen zum Pflanzenschutz im Ackerbau 2018 (Hermann Heidweiler, Manfred Mohr, DLR R-N-H, PBT Neustadt)

Kostenkalkulationen bei unterschiedlichen Pflanzenschutz-Intensitäten in Marktfruchtukturen

(Horst Frei, DLR R-N-H, PBT Neustadt)

Die Süd- und Vorderpfälzer Ackerbautage sind als Weiterbildungsveranstaltung gemäß Pflanzenschutzgesetz § 9 Abs. 4 anerkannt. Auf Antrag kann gegen eine Gebühr von 10,- € eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden. Die Registrierung der Teilnehmer beginnt jeweils um 13.15 Uhr. Um das Verfahren zu erleichtern, wird vorab um eine online-Anmeldung unter www.dlr.rlp.de Fachportale Pflanze Pflanzenschutz-Sachkunde Fort- und Weiterbildungen Termine Landwirtschaft gebeten.